

	<p>Objekt: Grafik "The Banns Forbidden"</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25-27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 1981/108</p>
--	--

Beschreibung

Die farbige Lithografie von Thomas Rowlandson (1756-1827) ist ein Einzelbild aus dem letzten Band "The Third Tour of Dr. Syntax: In search of a wife" des dreibändigen Werk "The Three Tours of Dr. Syntax" (1812-1821).

Dr. Syntax ist ein Dorfgeistlicher und Lehrer, der vermögend werden möchte und deshalb eine Reise zu verschiedenen Orten unternimmt, um im Anschluss daran ein Buch über seine Erlebnisse zu schreiben. Die Satire wirft einen scharfen Blick auf das britische Alltagsleben im 19. Jahrhundert und die sozialen Archetypen. William Combe (1742-1823) hat launige Texte in Vers- und zum Teil in Dialogform als Erläuterungen zu den Zeichnungen geschrieben.

Der zur Grafik gehörige Text erzählt, wie Dr. Syntax bei seiner Wanderung auf einem Friedhof ankommt und dort eine alte Frau trifft, die ihn als Geistlichen bittet, sie mit dem wesentlich jüngeren Mann an ihrer Seite zu verheiraten. Dr. Syntax weigert sich jedoch, denn der Totengräber kennt den jungen Mann als Betrüger und Verbrecher und möchte die alte Dame schützen. Zudem hat er hat ihren ersten Mann gekannt und bestattet und ist gerade dabei, dessen verbliebene Gebeine auszugraben. Mit ihnen in der Hand droht er dem heiratswilligen Paar und verscheucht sie.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / Aquatintaradierung
Maße: 15 x 24 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung ann 1812-1821
wer Thomas Rowlandson (1756-1827)
wo London

Verfasst	wann	1812-1821
	wer	William Combe (1742-1823)
	wo	London

Schlagworte

- Bildwerk
- Geistlicher
- Literarischer Bezug
- Satire
- Schädel